

Schwerer Unfall auf der A3

19-Jährige aus Passau fährt in Leitplanke – Schwere Verletzungen

Ruhstorf. Bei einem schweren Verkehrsunfall auf der A 3 zwischen den Anschlussstellen Passau-Süd und Pocking ist am Freitag eine 19 Jahre alte Autofahrerin aus Passau schwer verletzt worden. Ein 57-Jähriger erlitt leichte Verletzungen. Die A 3 musste zur Bergung der Unfallfahrzeuge mehrere Stunden lang komplett gesperrt werden.

Wie die Verkehrspolizei Passau berichtet, war die 19-Jährige am Freitag gegen 11.30 Uhr in Richtung Pocking unterwegs. Aus unbekannter Ursache geriet sie mit ihrem Wagen ins Schleudern und rammte mehrmals die Leitplanke. Das Auto kam auf der Überholspur zum Stehen. Auf Nachfrage erklärte ein Polizeisprecher, dass sich das Fahrzeug um 180 Grad drehte. Ein dahinter fahrendes Auto konnte noch ausweichen, ein 57-Jähriger prallte jedoch mit seinem Fahrzeug in den Wagen der 19-Jährigen. Die Fahrerin wurde im Auto eingeklemmt und schwer verletzt ins Klinikum gebracht.



Beide Autos wurden komplett demoliert. Der Schaden beträgt laut Polizei insgesamt 20 000 Euro. – Fotos: Danny Jodts / zema-foto.de

An der Unfallstelle bildete sich ein langer Stau, der zeitweise rund 20 Kilometer lang war. Gegen 13.30 Uhr konnte die A3 wieder freigegeben werden. Der Sachschaden beläuft sich auf 20 000 Euro. – red